Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

12.11. 2020

BISCOSUISSE: Umsatzrückgang im Export und hoher Importdruck

Von PPS

Produktionsstandort Schweiz benötigt eine Deregulierungs-Initiative

(Bern)(PPS) **In der Dauerbackwaren- und Zuckerwarenbranche hat sich im laufenden Jahr der Rückgang des Exportgeschäfts beschleunigt, während der Importdruck deutlich zugenommen hat. Nebst der Pandemie tragen regulatorische Rahmenbedingungen zu dieser Entwicklung bei. Auf Rohstoffe fokussierende Swissness- und Grenzschutzregeln sowie Vorschriften mit Swiss Finish schwächen den Produktionsstandort Schweiz. Eine Annahme der Unternehmensverantwortungs-Initiative hätte einen weiteren Kostenschub zu Folge.**

Der Branchenumsatz der industriell herstellenden Produzenten von Schweizer Zuckerwaren sowie von Schweizer Dauerbackwaren ist in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäfts im Exportgeschäft zurück gegangen. Einzig im Heimmarkt für Dauerbackwaren war die Entwicklung positiv. Aber auch hier gibt es Anzeichen dafür, dass Schweizer Produkte zunehmend durch Importprodukte ersetzt werden.

Umsatzrückgang im Export zwischen 8,5% und 11%

In den ersten drei Quartalen 2020 verzeichnete der Exportumsatz der industriellen Hersteller von Schweizer Zuckerwaren wie Bonbons, Dragées oder Früchtegelée im Exportgeschäft einen Rückgang von 11% gegenüber der Vorjahresperiode. Bei den

industriellen Herstellern von Schweizer Dauerbackwaren wie z.B. Biscuits oder Halbfabrikaten für die Gastronomie betrug das entsprechende Minus 8,5%. Der Umsatz der Inlandverkäufe der Schweizer Zuckerwarenhersteller ging in der gleichen Periode um knapp 10% zurück. Bei den Dauerbackwarenherstellern hat sich einzig der Inlandumsatz mit einem Plus von 1,8% positiv entwickelt. Damit konnten die Schweizer Hersteller an der guten Entwicklung bei den Biscuits sowie bei den Apéro- und Salzgebäcken partizipieren. Gemäss ersten Anzeichen scheinen Hersteller ausländischer Produkte aber stärker von dieser Entwicklung zu profitieren.

Rahmenbedingungen hemmen die Entwicklung

Die Kombination von grenzgeschützten Preisen für verarbeitete Agrarrohstoffe und rohstofforientierter Swissness-Regulierung zeigt sich immer mehr als Hemmnis für den Produktionsstandort Schweiz. Dies nicht nur mit Blick auf die Rohstoffpreise, sondern auch hinsichtlich des hohen Administrativaufwands. Schweizer Sondervorschriften wie z.B. vom EU-Recht abweichende Vorgaben in der Deklaration der Zutatenherkunft sorgen ebenfalls für höhere Kosten.

Unternehmensverantwortungs-Initiative würde Produktionsstandort Schweiz weiter verteuern

Die drohende Annahme der Unternehmensverantwortungs-Initiative hätte weitere Zusatzkosten für Schweizer Produzenten zur Folge. So werden Rohstoffe wie z.B. Gummi arabicum auch aus afrikanischen Ländern importiert. Die neuen Sorgfaltsprüfungspflichten und die – je nach Ausgestaltung der Lieferantenbeziehung resultierenden – Haftungsrisiken der Initiative würden auch für unsere KMU gelten. Bei einer Annahme müssten Schweizer Hersteller zusätzliche Überwachungsprozesse einführen, die Kosten des Produktionsstandorts Schweiz würden weiter steigen.

Deregulierungs-Initiative nötig

Um die anhaltende Negativ-Entwicklung zu stoppen, braucht es rasche politische Massnahmen. Auf neue Belastungen wie den Mindestgrenzschutz für Zucker ist unbedingt zu verzichten. Darüber hinaus braucht es administrative Entlastungen, wozu Anpassungen im Lebensmittelrecht und in der Swissness-Regulierung nötig sind. Last but not least braucht es tragfähige Lösungen zum Ausgleich von weiterhin

bestehenden agrarpolitisch bedingten Rohstoffpreisnachteilen.

Rückfragen: urs.furrer @ biscosuisse.ch / 079 215 81 30

Entwicklungen & Kennzahlen der Schweizer Dauerbackwaren- und Zuckerwarenhersteller

Entwicklung Dauerbackwaren 1. – 3. Quartal 2020 (1. Januar – 30. September)

In der Schweiz hergestellte Dauerbackwaren	
	Umsatz Veränderung zu Vorjahresperiode
Inland	+1,8%
Export	-8,5%
Total	**-0,4%**

Importierte Dauerbackwaren	
	Umsatz Veränderung zu Vorjahresperiode
Inland	**+10,9%**

Entwicklung Zuckerwaren 1. – 3. Quartal 2020 (1. Januar – 30. September)

In der Schweiz hergestellte Zuckerwaren	
	Umsatz Veränderung zu Vorjahresperiode
Inland	-9,9%
Export	-11,0%
Total	**-10,7%**

Importierte Zuckerwaren	
	Umsatz Veränderung zu Vorjahresperiode
Inland	**+0,7%**

Eckdaten der Schweizer Dauerbackwaren- und Zuckerwarenhersteller

Anzahl Schweizer Hersteller 2020	**34**
Anzahl Mitarbeitende 2019	**3‘305**
Gesamtverbrauch Kristallzucker 2019 (in Tonnen) - Anteil an Zucker-Inlandproduktion	**14‘662** 6,1%

Pressekontakt:

BISCOSUISSE
Münzgraben 6
3011 Bern

Telefon +41 (0) 31 310 09 90

Kategorie
Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/biscosuisse-umsatzrueckgang-im-export-und-hoher-importdruck*